

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Kommission für Organisation und Digitali- sierung vom 11.03.2025

Öffentlicher Teil

TOP 8. Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung

Herr Fritzsche fragt nach der Beschlussverfolgung bei Allris 4, diese fehlt bzw. funktioniert bei den Fraktionen nicht. Er fragt nach der konkreten Umsetzung dieser Funktion der Beschlussverfolgung bei Allris 4.

Herr Hasken sagt zu, dass die Antwort hierzu nachgeliefert wird.

[Anmerkung der Schriftführung]

Antwort von Herrn Hasken auf die Anfrage von Herr Fritzsche:

„Unter Allris 4 steht die Beschlussverfolgung programmtechnisch bereits zur Verfügung. Dabei ist die Beschlussverfolgung in einem mehrstufigen Prozess aufgebaut, in welchem die Schriftführung des letztentscheidenden Gremiums die Initiierung des Prozesses durch Markierung des jeweiligen Beschlusses in der Niederschrift festlegen kann.

Sofern keine Markierung/Aktivierung erfolgt, ist die Verfolgung nicht für Bürger und Politik sichtbar.“

Herr A. Böhm bittet um die Einbringung der Berichte aus der Task Force Digitalisierung in eine der nächsten Sitzungen.

Herr Adam hat eine Rückfrage zu einem Tagesordnungspunkt aus dem Ausschuss für Bürgeranregungen und Bürgerbeteiligungen, in der es um das Layout des Internets ging. Es sollten die Inhalte der Fachabteilungen veränderbar sein und optimiert werden können. Er fragt nach dem aktuellen Stand und einem Zeitplan des Relaunches des neuen Internets.

Herr Hasken erläutert, dass es eine zweiteilige Umsetzung dazu gibt. Zunächst wurde der Intranetauftritt relaunched und läuft bisher stabil. In der zweiten Phase wurden bereits Anpassungen und Optimierungen umgesetzt. Am 12.03. findet das Kick-Off zum Relaunch Internet statt. Es gibt technisch bereits einen ersten Designentwurf. Herr Hasken schlägt vor, dass Herr Kaub dies in einer späteren Sitzung vorstellen kann.

Herr Gronwald fragt, welche OZG-Dienstleistungen die Stadt Hagen online anbietet. Herr Hasken erklärt, dass die 575 Dienstleistungen nicht alle von der Stadt Hagen, sondern auch land- und kommunenübergreifende Anwendungen sind. Bei der Stadt Hagen befinden sich rund 300 Dienstleistungen in der Anwendung, hier wird nach einem Reifegradmodell unterschieden. Herr Lazar schlägt vor, die genauen Angaben der Anzahl und des Reifegrades im Rahmen des Berichtes zur Task Force Digitalisierung näher zu erläutern.